

# ARBEITEN FÜR DIE BESTE STADT DER WELT

HAUPTSTADT  
MACHEN

B



Der Landesbetrieb für Gebäudebewirtschaftung Berlin - Betriebsteil B (LfG-B) ist ein seit Frühjahr 2017 bestehender Landesbetrieb des Landes Berlin. Er betreibt Unterkünfte für Geflüchtete dauerhaft oder interimsmäßig im Auftrag des Landesamts für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF). In Gemeinschaftsunterkünften leistet der LfG-B die Unterbringung von anerkannten Flüchtlingen, subsidiär Schutzberechtigten und Asylsuchenden. Er begleitet diesen Personenkreis durch soziale Arbeit sowie Kinder- und Jugendarbeit dabei, ein eigenständiges Leben in Deutschland aufzubauen, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben, selbst definierte Ziele zu erreichen und positive, nachhaltige Perspektiven zu entwickeln.

Sie sind weltoffen, kommunikativ und auf der Suche nach Weiterentwicklungsmöglichkeiten? Sie wollen mithelfen, anderen Menschen eine Zukunft und Perspektive zu geben? Sie wollen nicht nur über Integration reden, sondern sie leben? Sie packen Dinge an? Dann sollten Sie mit uns arbeiten!

Wir suchen ab sofort für unsere zentrale Verwaltung eine

## Kaufmännische Leitung (m/w/d)

Entgeltgruppe: E14, E13 TV-L

Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden

### Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Gesamtverantwortung für sämtliche kaufmännische Prozesse und deren Sicherstellung
- Gesamtverantwortung für das Vertragsmanagement des LfG-B in den Bereichen Einkauf und Finanzen
- Steuerung der Kreditoren-, Debitoren- und Anlagenbuchhaltung des LfG-B
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Aufbau, Führung und Weiterentwicklung des Haushaltscontrollings, Aufbau und Pflege einer Kosten- und Leistungsrechnung
- Aufstellung und Vollzug des Wirtschaftsplanes, Erstellung der Monats- und Quartalsberichte in Abstimmung mit der Geschäftsleitung

### Sie haben:

- ein erfolgreich abgeschlossenes (wissenschaftliches) Hoch- oder Fachhochschulstudium der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften (Schwerpunkt Rechnungswesen und/oder Controlling) sowie einschlägige Berufs- und Leitungserfahrung in den Fachbereichen Rechnungswesen und/oder Controlling (mindestens 3 Jahre).
- mehrjährige Erfahrung im Haushaltsrecht sowie gute und ERP-Software-Kenntnisse (SAP, ProFiskal, Datev u.ä.) sind von Vorteil. Umfassende Kenntnisse im Controlling (Planung, Budgetierung, Kosten- und Leistungsrechnung etc.), Rechnungswesen und in der kaufmännischen Buchhaltung nach HGB
- eine sehr hohe IT- und Zahlen-Affinität, stark ausgeprägte analytische Fähigkeiten, wirtschaftliches Handeln, Belastbarkeit und Flexibilität werden vorausgesetzt

### Wir bieten:

- **eine interessante, abwechslungsreiche, sinnstiftende und anspruchsvolle Tätigkeit**, in der Sie wichtige Lebensbereiche der Stadt Berlin mitgestalten können
- **die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln**, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen
- **die Eingruppierung sowie tarifliche Leistungen im Rahmen des TV-L Berlin** (inkl. Jahressonderzahlung, betrieblicher Altersvorsorge, Hauptstadtzulage, BVG-Firmenticket)
- **ein kollegiales Arbeitsklima** in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengerechtigkeit einsetzen.

### Ansprechpersonen für Ihre Fragen:

Rund um das Bewerbungsverfahren: Frau Sabrina Müller, Frau Annika Walter, Frau Christine Uhlig Tel. 030 213 099 100

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte reichen Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Nachweis über Studien- bzw. Berufsabschluss, ggf. relevante Arbeitszeugnisse, aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zwischen- oder Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr), eventuell vorhandene Qualifikations- bzw. Weiterbildungsnachweise) mit Angabe der Kennziffer job202405KL bis zum 18.03.2024 über das Jobportal ein oder per E-Mail an: job@lfg-b.de.

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden können.

### Hinweise:

- Anerkannte schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Die Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.
- Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.
- Bei Angehörigen des öffentlichen Dienstes wird um eine Einverständniserklärung zur Personalakteinsicht (auch durch den Personalrat und die Frauenvertretung sowie ggf. die Schwerbehindertenvertretung) gebeten.

Bitte beachten Sie, dass Kosten (einschl. Fahrtkosten etc.), die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, nicht erstattet werden können.

HAUPTSTADT  
MACHEN

B

